

Ob mit Worten, mit Gesang oder mit Trompeten: Die 275. Show em Veedel präsentierte sich typisch kölsch und begeisterte die Besucher.

VOR ORT

Zurück in der Heimat: De 1. FC Köln, Olaf Janßen, wi ligisten Viktoria Köln.



Die Vorstandsmitglieder Elizaveta Khan (l.) und Kerstin Schmedemann stellen die Planungen der Bürgerstiftung „Kalk Gestalten“ für das Jahr 2018 vor.
Foto: König

Kunst, Radio und Natur

Die Stiftung „Kalk Gestalten“ startet mit verschiedenen Projekten ins neue Jahr

Kalk (kg). Sind die „Kalk Gestalten“ die „Gestalten“ aus Kalk oder gestalten Persönlichkeiten das Veedel, in dem sie leben? Es trifft wohl beides zu. Um Missverständnisse auszuschließen: Die 2005 gegründete Bürgerstiftung ist nicht nur in Kalk tätig,

sondern im gleichnamigen Stadtbezirk; das heißt in Brück, Höhenberg, Humboldt/Gremberg, Kalk, Merheim, Neubrück, Ostheim, Rath/ Heumar und Vingst. Elizaveta Khan und Kerstin Schmedemann, zwei Mitglieder des fünfköpfigen Vorstandes, stell-

ten nun die Planungen für das Jahr 2018 vor. Die einzelnen Programme sind alle mit dem Namen „Kalk“ verbunden. Für „Kalk Fördert“ können sich soziale Einrichtungen mit Kunst- und Musikprojekten bis 9. März bewerben.

Fortsetzung im Innenteil

Kunst, Radio, Natur und vieles mehr

Stiftung Kalk Gestalten startet mit verschiedenen Projekten in 2018



Die Vorstandsmitglieder Kerstin Schmedemann (l.) und Elizaveta Khan stellen die Planungen der Stiftung „Kalk Gestalten“ für 2018 vor. Foto: König

... Zur Verfügung stehen Fördergelder in Höhe von insgesamt 8.000 Euro. „Bewerben könnten sich zum Beispiel die Skater“, erklärt Schmedemann. Gemeint ist die Initiative von Jenny Matzerath, die sich für mehr Skateranlagen im Stadtbezirk Kalk einsetzt.

Für die weit über die Grenzen Kölns hinaus bekannte „Kalk Kunst“ können ab sofort und bis zum 28. Februar Bewerbungen eingereicht werden. Neue Ausstellungsorte sind die Loestraße in Kalk-Nord und eine Einrichtung des Veedel e.V. am Buchheimer Weg in Ostheim. Im Gespräch sind die Lichtspiele Kalk, der ADAC im Westen Kalks und der Deutsch-Russische Kulturverein Magnet in Vingst.

Für „Kalk Blüht“ wird über zwei Jahre hinweg eine Förderung in Höhe von 10.000 Euro durch die Post Code-Lotterie zur Verfügung gestellt. 38 Baumscheiben werden derzeit

gepflegt. „Die meisten befinden sich auf der Kalker Hauptstraße“, sagen Khan und Schmedemann. Mit der Förderung wollen sie von saisonaler auf ökologisch sinnvollere Bepflanzung umstellen, die zudem ganzjährig ist.

Das Festival „Kalk Musik“ wird für Anfang Oktober anvisiert. Das Projekt „Sei dabei! Für Dich – Für Mich – Für Alle!“ läuft weiter. Das Willkommensbüro im Verein Integrationshaus (Ottmar-Pohl-Platz 5) ist freitags von 14 bis 18 Uhr geöffnet. Khan ist dort Vorsitzende und Geschäftsführerin. „Stiftungen stiften Patenschaften“ soll weitergeführt werden. Bisher konnten bereits 50 Patenschaften vermittelt werden.

„Es geht dabei um Sprachen und um die Vermittlung von Kontakten. Wer einmal in der Woche eine Stunde Zeit hat und sich eine Unterstützung für etwa ein halbes Jahr vorstellen

kann, über den freuen wir uns sehr“, erzählt Khan.

Ins Leben gerufen hat das Projekt das Familienministerium. Dort will man das ehrenamtliche Engagement von Bürgerstiftungen in der Flüchtlingshilfe unterstützen.

Ein weiteres Engagement der Stiftung Kalk Gestalten ist das „In-Haus-Radio“, von der Software AG mit 5.000 Euro unterstützt. Motivierte junge Menschen können ihre Themen nach außen tragen, Podcasts werden im Tonstudio des Integrationshauses erstellt und können im Internet unter <https://in-hausradio.de> abgerufen werden.

„In diesem Jahr lautet die Idee, mit einem Kleinbus zu verschiedenen Projekten in Deutschland zu fahren“, erläutern die Organisatorinnen Schmedemann und Khan. Stationen sollen unter anderem München und Bielefeld sein.